

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort für eine fraktale Lernreise in die Welt der regenerativen Organisation 7

Geleitwort 9

Danksagungen 10

1 Co-Initiating: Gemeinsame Intention entdecken 15

1.1 Intention dieses Buchs 15

1.2 Theory U als Rahmen 17

1.3 Zum Aufbau des Buchs 19

1.4 Zu den Begriffen: nachhaltig vs. regenerativ 20

1.4.1 Nachhaltigkeit 20

1.4.2 Regenerative Kulturen 25

1.5 Das Forschungsprojekt 28

2 Co-Sensing: Geschichten regenerativer Organisationen 31

2.1 Sensing Journeys 31

2.2 Die Unternehmen 34

2.3 Shift GmbH – Geschichte der Lernreise 34

2.3.1 Entstehung 35

2.3.2 Produktzyklen 36

2.3.3 Soziale und ökologische Verantwortung 37

2.3.4 Unternehmen 38

2.3.5 Führung & Zusammenarbeit 39

2.3.6 Lebendige Beziehungen und Netzwerke 40

2.4 Sonett GmbH – Geschichte der Lernreise 41

2.4.1 Entstehung 42

2.4.2 Unternehmerische Verantwortung 43

2.4.3 Führung & Zusammenarbeit 44

2.4.4 Die Produktion 45

2.4.5 Regenerative Prinzipien 47

2.5 Solawi Jolling eG – Geschichte der Lernreise 47

2.5.1 Entstehung 48

2.5.2 Die Genossenschaft 48

2.5.3 Gesellschaftlicher Beitrag 49

2.5.4 Regenerative Prinzipien 51

2.5.5 Beziehungen und Mitarbeit 52

2.6 WEtell GmbH – Geschichte der Lernreise 53

2.6.1 Entstehung 53

2.6.2 Produkt, Werte & Verantwortung 54

2.6.3	Das Unternehmen	55
2.6.4	Führung und Zusammenarbeit	56
2.6.5	Lebendige Beziehungen und Netzwerke	58
2.6.6	Regenerative Prinzipien	58
2.7	Wildling Shoes GmbH – Geschichte der Lernreise	59
2.7.1	Entstehung	59
2.7.2	Das Unternehmen	61
2.7.3	Regenerative Produktentwicklung	61
2.7.4	Führung und Zusammenarbeit	62
2.7.5	Resonanz und Partnerschaftlichkeit	63
2.7.6	Regenerative Prinzipien	64
2.8	Journaling	65
3	Co-Presencing – Muster regenerativer Organisationen	67
3.1	Der Prozess der Mustererkennung	68
3.2	Im Zentrum: Lebendigkeit entfalten	70
3.3	Regenerativer Sinn: Lebendigkeit in der Welt	71
3.3.1	Sich dem Sinn zur Verfügung stellen	72
3.3.2	Den regenerativen Sinn zum Leben erwecken	73
3.3.3	Sinn und Werte als Quelle für Entscheidungen	74
3.3.4	Umgang mit Wachstum & Geld	76
3.4	Regenerieren in lebendigen Beziehungen	76
3.4.1	Auf den Menschen in seiner Ganzheit einlassen	76
3.4.2	Bewusstsein für Selbstfürsorge und Balance	77
3.4.3	Tiefe, belastbare Beziehungen	78
3.4.4	Hohe Kommunikationsdichte	79
3.4.5	Spannungen einladen	80
3.5	Organisation als lebendiger Organismus innerhalb von Ökosystemen	81
3.5.1	Sinnhaftes Organisationsdesign	81
3.5.2	Verantwortung für Produkte	82
3.5.3	Tiefes Detailwissen	83
3.5.4	Transparenz & Verbundenheit nach außen	83
3.6	Definitionen regenerativer Organisationen	85
3.7	Exkurs: Sind regenerative Organisationen vergleichbar mit Teal-Organisationen?	86
3.8	Journaling	90
4	Co-Creating – Praktiken regenerativer Organisationen	91
4.1	Regenerative Praktiken	91
4.2	Sinnvolle Praktiken im Cluster »Regenerativer Sinn«	93
4.2.1	Sich dem Sinn zur Verfügung stellen	93
4.2.2	Den regenerativen Sinn zum Leben erwecken	94

4.2.3	Sinn und Werte als Quelle für Entscheidungen	97
4.2.4	Umgang mit Wachstum & Geld	100
4.3	Sinnvolle Praktiken im Cluster »Regenerieren in lebendigen Beziehungen«	104
4.3.1	Auf den Menschen in seiner Ganzheit einlassen	104
4.3.2	Bewusstsein für Selbstfürsorge und Balance	106
4.3.3	Tiefe, belastbare Beziehungen	107
4.3.4	Hohe Kommunikationsdichte	109
4.3.5	Spannungen einladen	111
4.4	Sinnvolle Praktiken im Cluster »Organisation als lebendiger Organismus innerhalb von Ökosystemen«	113
4.4.1	Sinnhaftes Organisationsdesign	113
4.4.2	Verantwortung für Produkte	117
4.4.3	Tiefes Detailwissen	119
4.4.4	Transparenz & Verbundenheit nach außen	120
4.5	Praktiken im Austausch	125
4.6	Journaling	125
5	Co-Evolving – Entwicklung regenerativer Organisationen	127
5.1	Grundannahmen	128
5.2	Der Entwicklungsprozess	130
5.2.1	Entwicklungsphasen von Organisationen	131
5.2.2	Entwicklungsstufen von Organisationen	133
5.3	Die drei Cluster im Glaubenspolaritäten-Schema nach SySt®	133
5.3.1	Die drei Cluster als Landkarte	135
5.3.2	Das Terrain begehen	136
5.4	Entwicklungspfad »Regenerativer Sinn«	139
5.4.1	Den Kontext verstehen	140
5.4.2	Integrität der Gründer*innen und Führungspersonen	145
5.4.3	Regenerativer Purpose Quest	146
5.4.4	Regenerativer Purpose Ikigai	147
5.4.5	Systemische Strukturaufstellungen nach SySt®	149
5.4.6	Die 9/12-Felder-Matrix nach SySt®	150
5.4.7	Im Nachgang	154
5.5	Entwicklungspfad »Regenerieren in lebendigen Beziehungen«	154
5.5.1	Kultur der Menschlichkeit etablieren und Beziehungen fördern	154
5.5.2	Rhythmen und Zyklen für Regeneration	159
5.5.3	Wertequadrat nach SySt®	161
5.5.4	Ver-Körpern/Embodiment von Beziehung	164
5.5.5	Kraft schöpfen mit dem SySt® GPA	166
5.5.6	Im Nachgang	167

5.6	Entwicklungspfad »Lebendige Organismen innerhalb von Ökosystemen«	167
5.6.1	Die Organisation mit dem SySt® GPA reflektieren	168
5.6.2	Agile Organisationsentwicklung	170
5.6.3	Agile Organisationsentwicklung am Beispiel der kollegialen Führung	172
5.6.4	Prinzipien und Formate agiler Organisationen	175
5.6.5	Entscheidungswerkzeuge	178
5.6.6	Regenerative Produktentwicklung	184
5.6.7	Ein verbundenes Ökosystem leben	187
5.6.8	Im Nachgang	188
5.7	Gesamtprozess betrachten	189
5.7.1	Die sieben Basisprozesse	189
5.7.2	Systemprinzipien nach SySt®	190
5.7.3	Wesenselemente einer Organisation	192
5.7.4	Lernkultur etablieren	194
5.8	Journaling	194
6	Rückblick & Ausblick	195
6.1	Rückblick: Wie schreibe ich ein regeneratives Buch?	195
6.2	Ein Feld für Lebendigkeit kreieren und halten	196
	Literaturverzeichnis	197
	Stichwortverzeichnis	201
	Autorin	206